

11.02.2011 - 09:03 Uhr

## World Kidney Day 2011: 10. März 2011 - Vorinformation / Performance mit 30'000 Liter Wasser vor dem Bundeshaus

Bern Liebefeld (ots) -

- Hinweis: Die vollständige Medienmitteilung kann kostenlos im pdf-Format unter <http://presseportal.ch/de/pm/100021342> heruntergeladen werden -

Performance mit 30'000 Liter Wasser vor dem Bundeshaus macht auf Prävention und Früherkennung von Nierenleiden aufmerksam

Performance 08:00-16:00 Uhr

30.000 Liter: Das entspricht der Leistung der Nieren der Bundesparlamentarier an diesem Arbeitstag. Die künstlerische Installation vor dem Bundeshaus macht diese Leistung erfahrbar. Von 8 bis 16 Uhr sind die Künstlerin Chun Yan Zhang und ihre Helferinnen und Helfer damit beschäftigt. Die Installation arbeitet mit einfachsten Mitteln im Raum und mit der Interaktion. Persönlichkeiten aus der Politik und der Wissenschaft beteiligen sich am Aufbau.

Point de Presse um 13:00 Uhr

NR Dr. med. Ignacio Cassis (Vize-Präsident FMH), NR Ruth Humbel, Prof. Dr. med. Michel Burnier (Universitätsspital Lausanne und Präsident Schweiz. Gesellschaft für Nephrologie) und Ursula Zybach (Präsidentin Public Health Schweiz) äussern sich zu Prävention und Gesundheitspolitik am Beispiel der Nierenerkrankungen in der Schweiz.

Nierenerkrankungen in der Schweiz - Jeder Zehnte ist betroffen

Nieren arbeiten fleissig und ohne Symptome, auch wenn sie schon angeschlagen sind. Treten die Symptome dann auf, bleibt oft nur noch die Dialyse oder eine Transplantation. Einschränkungen im Alltag, grosse Schmerzen und eine verringerte Lebenserwartung sind die Folgen für die Betroffenen. Gleichzeitig entstehen dem Gesundheitssystem Kosten von jährlich rund 250 Millionen CHF. Prävention und Früherkennung sind dagegen einfach und kostengünstig. Schon ein angepasster Lebensstil kann dazu beitragen, zahlreiche Erkrankungen zu vermeiden. Informationen dazu bietet der Verband der Nierenpatienten Schweiz vor Ort auf dem Bundesplatz anlässlich des World Kidney Day 2011.

Symposium - Früherkennung von Nierenkrankheiten - Zeit für ein Umdenken? 13:45-ca. 18:00

Am Nachmittag findet im Kulturcasino Bern ein nationales Symposium zum Thema statt. Fachleute aus Prävention, Klinik, Praxis und Fachverbänden diskutieren neue Forschungsergebnisse und Ansätze für eine erfolgreiche Präventionspolitik. Das Symposium richtet sich an Fachleute.

Ab 1. März zudem: Screening - Aktion in 24 Apotheken der Kantone Bern und Wallis

Eine Aktion zur Früherkennung von Nierenkrankheiten: Interessierte können ihr Risiko, an einem chronischen Nierenleiden zu erkranken, in Apotheken bestimmen lassen.

Reservieren Sie den 10. März 2011 13:00 - Point de Presse vor dem Bundeshaus bei jedem Wetter

NR Dr. med. Ignacio Cassis, NR Ruth Humbel, Prof. Dr. med. Michel

Burnier, Ursula Zybach.

Mehr Info: Laufend aktualisiert auf: [www.worldkidneyday.ch](http://www.worldkidneyday.ch)

Kontakt:

Marcel Wyler

Tel.: +41/31/972'02'00

Mobile: +41/79/300'82'30

E-Mail: [contact@worldkidneyday.ch](mailto:contact@worldkidneyday.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100021342/100618908> abgerufen werden.